



26.05.2008 - 09:11 Uhr

Auftritt in der Royal Albert Hall, London - Grosse Ehre für Schweizer Heilsarmee-Band

Bern (ots) -

Das nationale Musikkorps der Heilsarmee, Brass of Praise, reist nach England, ins Ursprungsland der Brass Bands. Höhepunkt der dreitägigen Tour ist ein Auftritt in der weltberühmten Royal Albert Hall in London.

Nur wenige Schweizer Künstler und Bands haben bisher eine Einladung in diesen besonderen Konzertsaal erhalten. Den dreissig Musikerinnen und Musikern der Brass of Praise wird der Auftritt im Rahmen des "Gospel Arts Concert" der Heilsarmee am 31. Mai 2008 bestimmt als Höhepunkt in Erinnerung bleiben. Das jährlich stattfindende Festival bietet einen Einblick in die musikalische und künstlerische Vielfalt der Heilsarmee und dient als Plattform für die besten englischen Formationen oder Künstler.

Innovatives Projekt

Brass of Praise setzte im letzten Jahr mit ihrer neusten CD "connect" einen Meilenstein und kreierte mit Brasspop einen Stil, der neben dem Brass Band-Liebhaber auch ein breiteres Publikum anspricht. Dr. Stephen Cobb, Dirigent der International Staff Band der Heilsarmee und Musikprofessor, war vom neuen Sound so begeistert, dass er die Band zum Gospel Arts Concert 2008 in die Royal Albert Hall in London einlud.

Historische Entwicklung

Die Brass Band-Bewegung ist ab 1860 in England aus der Industriellen Revolution heraus gewachsen. In vielen Fällen waren es Fabrik-, Mühlen- und Bergwerksbesitzer, die eigene Werksformationen gründeten und finanzierten.

Das Einsetzen von Brass Bands in der Heilsarmee hatte zufälligen Charakter. Charles Fry, ein angesehener Bürger von Salisbury, machte sich Sorgen, weil die Heilsarmeeleute während ihrer Versammlungen tätlich angegriffen wurden. Schliesslich kam er auf den Gedanken, mit seiner Familienband die Lieder der Heilsarmeeesoldaten zu begleiten und so mitzuhelfen, die Unruhestifter zu übertönen. Die Brass Bands gewannen innerhalb der Heilsarmee sehr rasch an Popularität und 1883 zählte man in England bereits 400 Formationen.

Erfolg auch in der Schweiz

Die Heilsarmee kam 1882 in die Schweiz und sechs Jahre später entstand in Liestal das erste Musikkorps. Brass Bands der Heilsarmee haben die Entwicklung und das Bild der Organisation in der Schweiz entscheidend mitgeprägt. Das lag unter anderem auch an der Heilsarmee-Musikliteratur, auf die Schweizer Bläser zurückgreifen konnten und die während vieler Jahre den eigenen Formationen vorbehalten war. Heute gehören weltweit Stücke von Heilsarmee-Komponisten wie Dean Goffin, Ray Steadman-Allen oder Peter Graham zum festen Repertoire der besten Brass Bands.

Brass of Praise - das nationale Musikkorps der Heilsarmee in der Schweiz - wurde 1974 gegründet. In ihren Statuten wird die Brass Band als "evangelischer Stosstrupp" bezeichnet. Sie ist Garant für, dass Pioniergeist und Innovation innerhalb der Brass Band-Musikszene der Heilsarmee gepflegt wird. Mit der neusten CD-Produktion "connect" hat sie dies erneut eindrücklich unter Beweis gestellt.

Mehr Informationen zu Brass of Praise finden Sie auf der Website www.brassofpraise.ch. Pressebilder können von der offiziellen Website der Heilsarmee herunter geladen werden: www.heilsarmee.ch oder www.brassofpraise.ch .

Kontakt:

Pierre Reift, Leiter Kommunikation/PR
Heilsarmee, Hauptquartier
Laupenstrasse 5
Postfach 6575
3001 Bern
Tel.: +41/31/388'05'45
Fax: +41/31/388'05'95
Mobile: +41/79/817'99'36
E-Mail: pierre_reift@swi.salvationarmy.org
Internet: www.heilsarmee.ch/medien

Phillip Manger
Leiter Music & Gospel Arts und Dirigent von Brass of Praise
Tel.: +41/62/777'45'56
E-Mail: phillip_manger@swi.salvationarmy.org
Internet: www.gospelarts.ch

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100007346/100562322> abgerufen werden.